

Landeshauptmann von Vorarlberg
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landhaus
6900 Bregenz

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:
Der Antrag wird in einfacher Ausfertigung benötigt.

Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie bitte alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die Sie jeweils als Beiblatt zur entsprechenden laufenden Nummern kennzeichnen.

ANTRAG GEMÄSS KRAFTFAHRLINIENGESETZ

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

auf: Erteilung einer Konzession
auf der unter Punkt 2 beschriebenen Strecke
 Wiedererteilung der Konzession
 Verlängerung der Konzessionsdauer
 Änderung der Konzession
 Betriebspflichtenthebung
der Kraftfahrlinie (Fahrplanbildnummer)
von _____ nach _____

1. Name, ggf. Geburtsname und Vorname oder Firma des Antragstellers:		
Adresse des Betriebssitzes:	Telefon Nummer:	Telefax Nummer:
Adresse des Wohnortes:	Telefon Nummer:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:
Auszug aus dem Firmenbuch oder sonstiger Nachweis des rechtlichen Bestandes des Unternehmens (Gesellschaftsvertrag):		

2. Name der von der Kraftfahrlinie berührten Gemeinden:
Genaue, jeden Zweifel ausschließende Beschreibung der beantragten Strecke (bei grenzüberschreitenden Kraftfahrlinien auch Angabe der Grenzübergänge):

Gesamtlänge der Kraftfahrlinie (in km):

Angaben der berührten Verkehrsverbünde:

Allfällige Verkehrsbeschränkungen, Verkehrsverbote oder Verkehrsgebote auf der beantragten Strecke, die der Berechtigung entgegenstehen könnten:

Gewünschte Konzessionsdauer:

Jährliche Betriebsdauer:

3. Name, ggf. Geburtsname und Vorname des Betriebsleiters:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Staatsangehörigkeit:

Wurde der Betriebsleiter bereits genehmigt?:

Ja

Nein

Wenn ja, Angabe der Betriebsdaten:

Wenn nein, Unterlagen zum Nachweis des Befähigungsverhältnisses des zu genehmigenden Betriebsleiters:

4. Sind Sie bereits Inhaber einer Berechtigung (Konzession, Genehmigung) für einen Kraftfahrlinienverkehr?

Ja

Nein

Wenn ja, Angabe der Behörde, die den Bescheid erlassen hat, sowie Angabe der Endpunkte der Kraftfahrlinie:

Wenn nein, Vorliegen der fachlichen Eignung für den

Antragsteller

Betriebsleiter

Nachweis der fachlichen Eignung durch Vorlage einer beglaubigten Abschrift

des Prüfungszeugnisses

einer Betriebsleitergenehmigung

einer Konzession zum Betrieb des Ausflugswagen-(Stadtrundfahrten-)
Gewerbes oder des mit Omnibussen betriebenen Mietwagen-Gewerbes

Wurde dem Antragsteller oder dem Betriebsleiter die Berechtigung für den Beruf des Prsonenkraftverkehrsunternehmers rechtskräftig entzogen?

Ja

Nein

Wurde der Antragsteller oder der Betriebsleiter nach § 9 Abs 2 Z 1 oder 3 KfLG rechtskräftig bestraft?

Ja

Nein

5. Sind in dem von der Kraftfahrlinie berührten Verkehrsbereich bereits öffentliche Verkehre tätig?

Ja

Nein

Wenn ja, Name des Unternehmens

Eisenbahn- oder

Kraftfahrlinienverkehr

Anführung der Zugs- bzw Kraftfahrlinienverbindung sowie der Gleich- und Parallelaufstrecken:

6. Anzahl der beantragten Konzessionsurkunden:

7. Als Anlagen sind beizufügen:

- Geburtsurkunde gegebenenfalls Heiratsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Strafregisterbescheinigung
- Fahrplanentwurf mit Kilometerangabe
- Straßen- oder Landkarte, in der die beantragte Strecke und die im Verkehrsbereich gegebenenfalls bereits betriebenen öffentlichen Verkehre eingezeichnet sind.
- Besondere Beförderungspreise und besondere Beförderungsbedingungen
- Haltestellenverzeichnis
- Angaben über die Bauart (Omnibus, Gelenkkraftfahrzeug, Stockomnibus, PKW), Ausstattung und Beschaffenheit (insbesondere Abmessungen, höchstes zulässiges Gesamtgewicht, Anzahl der Achsen und Achsabstände) der Fahrzeuge
- Gutachten zur Feststellung der finanziellen Leistungsfähigkeit von Personenkraftverkehrsunternehmen gemäß § 3 Abs 1 BZP-VO, BGBl Nr 889/1994, idF BGBl II Nr 46/2001

8. Bemerkungen:

10. Ich versichere, dass ich alle Angaben in diesem Antrag und in den Beilagen nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe:

Ort, Datum

Firmenmäßige Zeichnung des Antragstellers